

# Tierparkprojekt: Ich werde Verhaltensforscher

## 1. Tag

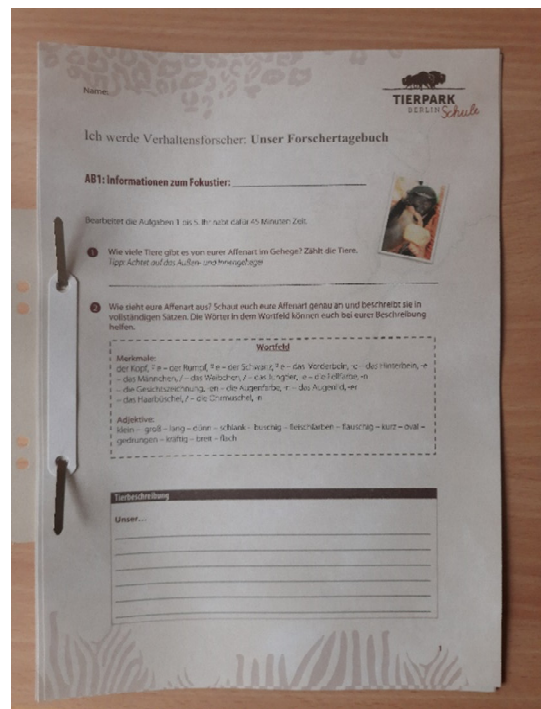
Das Tierparkprojekt ging über drei Tage. Wir haben uns morgens getroffen und sind zusammen zum Tierpark gefahren. Als Erstes sind wir zum Affenhaus gelaufen. Dort haben wir uns erst einmal ein bisschen umgeschaut. Danach haben wir verschiedene Informationen zusammengetragen, die auf Tafeln vor den Gehegen standen. Nun durfte sich jede Gruppe eine Affenart aussuchen und dazu haben wir ein paar sehr interessante Arbeitsblätter bekommen, die wir dann bearbeiten durften. Als wir damit fertig waren, sind wir weiter gelaufen zum ehemaligen Wohnhaus von Heinrich Dathe. In diesem Haus gab es sogar ein Kinderzimmer mit Wildmeerschweinchen. Das war total süß.

## 2. Tag

Bei den Patenäffchen des Dathe-Gymnasiums, den Silberaffen, haben wir ein Beobachtungsprotokoll geführt. Jede Gruppe hat anschließend einen kleinen Vortrag zu einer Affenart vorbereitet. Es war sehr interessant den anderen zuzuhören und zu hören, was die anderen über ihre Affenart gelernt hatten. Frau Weidemann hatte am Ende des Tages noch eine Überraschung für uns: Wir durften ein paar Affen füttern. Wir haben ihnen Äpfel und Walnüsse zugeworfen. Die Walnüsse mochten sie am meisten.

## 3. Tag

Der Tag begann mit einer Führung. Bei den Bisons durften wir sogar ein Fell anfassen. Dann sind wir weitergegangen zu den Eisbären. Dort haben die Eisbären uns eine Show vorgeführt. Sie sind vom Stein ins Wasser gesprungen. Wir durften auch ein Eisbärenfell anfassen. Anschließend haben wir eine Rallye durch den Tierpark gemacht. Und zuletzt durften wir noch eine mega coole Flugshow ansehen. Die Vögel sind über uns rüber geflogen und haben uns fast berührt. Mir hat Tag 3 am meisten Spaß gemacht.



Von Jill und Minou (Klasse 7)  
(gekürzte und leicht veränderte  
Fassung)